

Scannen Sie den QR-Code, um sich für den 19. Kongress anzumelden



ANMELDESTART
01.07.2023

Um sich anzumelden, scannen Sie bitte den QR-Code oder nutzen Sie den Anmeldelink:

[UNIFORTBILDUNG-PSYCHOTHERAPIE.DE](https://www.unifortbildung-psychotherapie.de)

ANMELDEZEITRAUM
01.07.2023 - 30.09.2023

Kongressinformationen

ANMELDEZEITRAUM

01.07.2023 – 30.09.2023 **nur ONLINE** über unsere Homepage:
www.unifortbildung-psychotherapie.de

TEILNAHMEGEBÜHREN

Diese setzen sich zusammen aus der Grundgebühr (incl. Verpflegung) + Workshop Gebühr.

| Anmeldung | bis 31.08.23 | ab 01.09.23 |
|--|--------------|-------------|
| Grundgebühr | 350,- € | 395,- € |
| Gebühr pro Workshop: | 75,- € | 85,- € |
| PsychotherapeutInnen in Ausbildung oder Arbeit suchend | 300,- € | 350,- € |
| Workshop ermäßigt | 70,- € | 75,- € |

VERPFLEGUNG

Zwei Mittagessen (Buffet), Getränke (Wasser u. Apfelsaft), Pausensnacks und diverse Kaffeepausen und Kuchen sind in der Grundgebühr inbegriffen.

Am Samstagabend wird ab 19:30 Uhr ein Abendbuffet (muss separat gebucht werden) angeboten, das Ihnen die Möglichkeit bietet, in behaglicher Atmosphäre und ohne besonderen Aufwand mit KollegInnen gemeinsam zu essen, zu entspannen und sich auszutauschen.

KONGRESSORT

EBZ/Campus-Hotel, Springorumallee 20, 44795 Bochum, www.e-b-z.de

Zimmerreservierung (nur im EBZ zu vergünstigten Konditionen) unter:
https://www.e-b-z.de/tagungshotel/uebernachtung-anfragen.html?event=19_Jahreskongress_Psychologie
oder unter Bochum Marketing:
<https://www.bochum-tourismus.de/#c34574besuch-planen/hotel-buchen.de>

AKKREDITIERUNG

Die Fortbildung „Jahreskongress Psychotherapie - Wissenschaft-Praxis“ ist bei der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen akkreditiert.
Für die Teilnahme am Jahreskongress können Sie in diesem Jahr 25 Fortbildungspunkte erhalten. Dafür ist die Teilnahme an drei Workshops (5 + 2 Zusatzpunkte) und den drei Eröffnungsvorträgen (4 Punkte) sowie der Live-Diskussion notwendig.

Kongressablauf

DOWNLOADCENTER

Alle Informationen finden Sie ausführlich im Downloadcenter unserer Homepage:
<https://www.unifortbildung-psychotherapie.de/informationscenter/41-services-overview/267-download-center>



Scannen Sie den QR-Code um weitere Informationen zum Downloadcenter zu erhalten.

REGISTRIERUNGSVERFAHREN

Auf der Kongress-Seite www.kongress.unifortbildung-psychotherapie.de können Sie sich Einloggen, um in Ihren persönlichen Mitgliederbereich zu gelangen. Dazu senden wir Ihnen Ihre persönlichen Login-Daten Anfang Oktober an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail.

Wir stellen Ihnen alle Unterlagen, die Sie für den Kongress benötigen, in Ihrem persönlichen Account zur Verfügung.

Dort finden Sie:

- Handout zum gebuchten Workshop
- Kongress-Programm
- Raumplan
- Menüplan
- Anfahrt
- Parkplatz und Gebäudeplan
- Teilnahmebescheinigungen (erst nach dem Kongress ab Freigabe)

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Sie können Ihre Teilnahmebescheinigung (TNB) zur Einsichtnahme in Ihrem persönlichen Account digital abrufen. Dies wird nach dem Kongress, innerhalb eines begrenzten Zeitraums möglich, sein. Entsprechende zeitliche Informationen erhalten Sie noch. Wegen der Rechtssicherheit und gemäß dem BDSG erhalten Sie die TNB zusätzlich auch postalisch.

EVALUATION

Wir möchten das Workshop-Angebot und die organisatorische Abwicklung des Kongresses ständig weiter optimieren. Deswegen bitten wir Sie um eine Rückmeldung mit Hilfe der digitalen Evaluation in Ihrem persönlichen Mitgliederbereich.

Rahmen- und Abendprogramm

MARKET – PLACE

Schaten Universitätsbuchhandlung, Bochum
<https://schaten.buchhandlung.de/shop>

Hogrefe Wissenschaftsverlag, Göttingen
www.hogrefe.com

MEMO AG, Greußenheim
www.memo.de

Malleks-Gourmeträume, Castrop-Rauxel
www.gourmettraeume.de

ABENDPROGRAMM

Abendbuffet (19:30 – 21:00 Uhr) 36,- €
(inkl. 1 Getränk)

Live Act mit **Christian Hirdes** (21:00 – 21:45 Uhr) 15,- €
Liedermacher-Klavier-Kabarettist-Komischer Poet

Barbetrieb bis 23:00 Uhr

Büchertisch

Testzentrale

Versandhandelsunternehmen
für ökologische, sozialverträgliche & qualitativ hochwertige Produkte

Traditionsunternehmen
handwerklich gefertigter mediterraner Produkte

Weitere Informationen

ANFAHRT

Veranstaltungsort: EBZ, Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Springorumallee 20, 44795 Bochum

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Vom Hauptbahnhof fahren Busse und Bahnen zum Ziel. Evtl. müssen Sie 1x umsteigen. Mit den Buslinien 365 (Richtung Bochum Ottostr.) und 354 (Richtung Bochum Sundern) erreichen Sie die Zielhaltestelle "Springorum" und sind in ca. 6 min. am Veranstaltungsort.

Mit dem PKW: Von der A40, A43 und A44 gelangen Sie auf den Ring (A448). Die Ausfahrt heißt „Innovationspark Springorum“.

Eine genaue Beschreibung finden Sie im Downloadcenter unserer Homepage:
<https://www.unifortbildung-psychotherapie.de/informationscenter/41-services-overview/267-download-center>

FORTBILDUNGSORDNUNG

Die Fortbildungsordnung der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen ist auf www.ptk-nrw.de in der Rubrik Recht abrufbar.

DATENSCHUTZ

Datenschutz ist uns wichtig. Die Datenschutzrichtlinien finden Sie unter:
www.ruhr-uni-bochum.de/de/datenschutz

BILDUNGSSCHECK NRW

Wir nehmen den Bildungsscheck (BS) entsprechend den gesetzlichen Vorgaben an. Bitte informieren Sie sich unter:
www.weiterbildungsberatung.nrw/finanzierung/bildungsscheck über Ihre persönlichen Voraussetzungen.

Anmeldungen behalten auch dann Ihre Gültigkeit, wenn der BS nicht erteilt wird.

Hochschulverbund Psychotherapie NRW

KONGRESSLEITUNG

Prof. Dr. Jürgen Margraf Prof. Dr. Silvia Schneider

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

M.A. Sören Friedrich

GESCHÄFTSLEITUNG

Dipl. Päd. Bärbel Eichmann

ORGANISATIONSMANAGEMENT

B. A. Kimberly Dresbach

WEBDESIGN

Dietmar Radusch

Geschäftsstelle des Hochschulverbundes

Ruhr-Universität Bochum

Fakultät für Psychologie
Arbeitseinheit Klinische Psychologie und Psychotherapie
Arbeitseinheit Klinische Kinder- und Jugendpsychologie

Massenbergstr. 9-13
Bochumer Fenster
D-44787 Bochum
Tel.: 0234 32 28163
E-Mail: geschaeftsstelle@unifortbildung-psychotherapie.de

Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen

Präsident: Dipl.-Psych. Gerd Höhner

Geschäftsstelle
Willstätterstraße 10
D-40549 Düsseldorf
Tel.: 0211 522847-0
E-Mail: info@ptk-nrw.de



19. Jahreskongress

WISSENSCHAFT PRAXIS

Psychotherapie & Gesellschaft

21. / 22. Oktober 2023

[UNIFORTBILDUNG-PSYCHOTHERAPIE.DE](https://www.unifortbildung-psychotherapie.de)

Liebe KongressteilnehmerInnen,

Bochum begrüßt Sie. Endlich ist es wieder so weit! Nach langer Pause können wir Sie nun wieder im Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ), Springorumallee 20, 44795 Bochum zu unserem **19. Jahreskongress Psychotherapie am 21. und 22. Oktober 2023** gemeinsam mit der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen begrüßen. Unter dem Thema:

„Psychotherapie und Gesellschaft“

wollen wir die große gesellschaftliche Relevanz und Tragweite der wachsenden Herausforderungen an die psychotherapeutische Arbeit beleuchten und Antworten aus Wissenschaft und Praxis geben.

Dazu hören Sie 3 Eröffnungsvorträge renommierter KollegInnen. Die Vortragenden sind in der sich anschließenden Podiumsdiskussion für Ihre Fragen offen. Wir bieten Ihnen in 70 Workshops mit vielen neuen Themen, wie Bedrohungsmanagement, Radikalisierung, Diskriminierung, Eigensicherung, Einsamkeit, Deeskalation, Sucht und Panikstörungen, Möglichkeiten, Ihr Wissen zu erweitern und neue Anregungen für die Praxis mitzunehmen. Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Auswahl.

Unser Anliegen ist es, den Jahreskongress nachhaltiger und digitaler zu gestalten. Als Rahmenprogramm laden wir Sie zu einem Market-Place ein. Hier finden Sie Unternehmen, die nachhaltige Dinge anbieten oder regional produzieren. Nach einem anstrengenden 1. Kongresstag können Sie bei einem Abendbuffet mit Ihren KollegInnen in gemütlicher Runde zusammensitzen und den Tag ausklingen lassen. Als Abschluss möchten wir für ein wenig Auflockerung mit einem **Live Act von Künstler Christian Hirdes** sorgen.

Freuen Sie sich auf spannende und erfüllte Kongresstage in Bochum.

Ein herzliches Welcome back in Bochum.



Prof. Dr. Jürgen Margraf



Prof. Dr. Silvia Schneider



Dipl.-Psych. Gerd Höhner



M.A. Sören Friedrich



Dipl.-Päd. Bärbel Eichmann

Programm, SA 21.10.23, 09.00 -13:00 Uhr

09:00 Uhr

Begrüßung durch Frau Prof. Dr. Silvia Schneider (Kongressleitung), Herrn Dipl.-Psych. Gerd Höhner (Präsident der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen) und Herrn M.A. Sören Friedrich (Wissenschaftlicher Leiter Kongress)
Moderation: Dr. Andre Wannemüller

09:15 – 10:00 Uhr

Urban Mental Health: Förderung der Psychischen Gesundheit jenseits der Mittelschicht
Prof. Dr. Silvia Schneider, Forschungs- und Behandlungszentrum für psychische Gesundheit, Lehrstuhl Klinische Kinder- und Jugendpsychologie der Ruhr-Universität Bochum

10:00 – 10:15 Uhr

Kaffeepause

10:15 – 11:00 Uhr

Über Funktion und Bedeutung des Gewollten Nichtwissens in einer Welt, in der das unermüdliche Streben nach Wissen als unumstößlich gilt
Prof. Dr. Ralph Hertwig, Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin

11:00 – 11:45 Uhr

Psychotherapie und Klimakrise – Wo sind die Schnittstellen, was gibt es zu tun?
Dipl.-Psych. Lea Dohm, Psychologische Psychotherapeutin in eigener Praxis, Stadthagen

11:45 – 12:00 Uhr

Kaffeepause

12:00 – 13:00 Uhr

Live-Diskussion mit Frau Prof. Dr. Silvia Schneider, Herrn Prof. Dr. Ralph Hertwig, Dipl.-Psych. Frau Lea Dohm
Moderation: Dr. Andre Wannemüller

13:00 – 14:30 Uhr

Mittagspause

WS 01 – 23, SA 21.10.23, 14:30 – 18:45 Uhr

01

Habit Reversal Training – verhaltenstherapeutische Behandlung bei Tic-Störungen
Dr. Paula Viefhaus

02

Trauma und Fragmentierung des Selbst – Theorie und Behandlungsmöglichkeiten Teil I (bitte zusammen mit Teil II buchen)
Dipl.-Psych. Elke Garbe

03

Geschlechtsinkongruenz und geschlechtliche Vielfalt in der Psychotherapie
Dr. Hagen Löwenberg

04

Psychotherapie bei Intelligenzminderung: Evidenz & Anwendung im Gruppensetting
Dr. Johannes Graser

05

Metakognitive Therapie der Depression
Dr. Michael Simons

06

Bindung, Entwicklung, Stillen: die B.E.St.-Kriterien in der Säuglings-Eltern-Psychotherapie
Dr. Claudia Ruff

07

Prävention und Therapie von Beziehungsstörungen: Einführung in das EPL (Ein partnerschaftliches Lernprogramm)
Prof. Dr. Kurt Hahlweg

08

Sexueller Missbrauch an Kindern als Thema in der Psychotherapie
Dipl.-Psych. Monika Bormann

09

Herausforderung Schmerzpatient – Kommunikative Hilfen in Wort und Bild
Dipl.-Psych. Hans-Günter Nobis

10

Yoga-Atemtechniken in der Traumatherapie
Dipl.-Psych. Dietmar Mitzinger

11

Psychopharmakologie für PsychotherapeutInnen
Prof. Dr. Matthias Dose

12

Sexualtherapie für Paare
Dipl.-Psych. Renate Bauer / Prof. Dr. Reinhard Maß

13

Einführung in die Schematherapie
Dipl.-Psych. Hanna Hoppe

14

Integration digitaler Interventionen in der Therapie von Kindern mit externalisierenden Störungen
M.A. Martin Straub / M.Sc. Leonie Hofmann

15

Psychotherapie für hochbelastete pflegende und betreuende Angehörige
Prof. Dr. Gabriele Wilz

16

Alt-Bewährtes und neue Ideen: Konkrete Übungen zur Steigerung der Änderungsmotivation
Dr. Katrin Hötzel / Dr. Ruth von Brachel

17

Einführung in die kindzentrierte Familientherapie Teil I (bitte zusammen mit Teil II buchen)
Dipl.-Psych. Eva Hille-Kluczewski

18

Einsamkeit
Dr. Rebecca Schneibel

19

Kognitive Verhaltenstherapie bei Psychosen in der Praxis – alte Dogmen überwinden
Dr. Eva Heibach

20

Hypnotherapie: Indigene Trance und emotionale Regulierung
Prof. Dr. Walter Bongartz

21

Psychische Krisen und Radikalisierung: Kann Psychotherapie einen präventiven Beitrag leisten?
Dipl.-Psych. Horia Fabini

22

Psychotherapie trifft Beratung: Anregungen für die Psychotherapie aus der Einzel-, Paar- und Familienberatung
Dipl.-Psych. Günther Bergmann

23

Suchtbehandlung in der ambulanten Psychotherapie
Dr. Till Roderigo

WS 24 – 45, SO 22.10.23, 09:00 – 13:15 Uhr

24

Trauma und Fragmentierung des Selbst – Theorie und Behandlungsmöglichkeiten Teil II (bitte zusammen mit Teil I buchen)
Dipl.-Psych. Elke Garbe

25

Psychotherapie bei Menschen mit geistiger Behinderung
Dipl.-Psych. Christian Janßen

26

Mitteilung und subjektive Verarbeitung von psychiatrischen Diagnosen im Spannungsfeld zwischen Empowerment, Überidentifikation und Selbst-Stigmatisierung
Prof. Dr. Dr. Thomas Schnell

27

Psychotherapie bei Adipositas und Essanfällen
Dr. Sandra Becker

28

Optimistisch cool bleiben – Stressbewältigung für Jugendliche in Beratung, Rehabilitation und Psychotherapie / Relevanz - Inhalte - Übungen
Prof. Dr. Konrad Reschke

29

Leitliniengerechte Diagnostik und Therapie von Autismus-Spektrum-Störungen bei Erwachsenen Teil I (bitte zusammen mit Teil II buchen)
Prof. Dr. Matthias Dose

30

Behandlung von Trauer bei Kindern und Jugendlichen im Rahmen der traumafokussierten kognitiven Verhaltenstherapie (Tf-KVT)
Dr. Veronica Kirsch

31

Einführung in das ICD-11
PD Dr. Jan Cwik

32

Einführung in die kindzentrierte Familientherapie Teil II (bitte zusammen mit Teil I buchen)
Dipl.-Psych. Eva Hille-Kluczewski

33

Transidentität und Gesellschaft – Selbsterfahrung und Selbstreflektion für PsychotherapeutInnen
Dipl.-Psych. Tim Alt

34

Hypnose in Alltag und Therapie
Dipl.-Psych. Andreas Steiner

35

Kultursensible Psychotherapie
Dipl.-Psych. Aline Rieder / Dipl.-Psych. Rodica Anuti-Risse

36

Einstieg in die Beratung und Behandlung psychischer Probleme in der frühen Kindheit 0-6 Jahre
Dr. Lukka Popp

37

Internetbasierte Interventionen für psychische Störungen
Dr. Helen Niemeyer

38

Bedrohungsmanagement in der Psychotherapie – Risikoanalyse und Gefährdungseinschätzung Teil I (bitte zusammen mit Teil II buchen)
Dipl.-Psych. Horia Fabini

39

Einführung in die forensische Begutachtung
Dr. Nikolaus Barth

40

Ganz viel Wert: Selbstwerttherapie Teil I (bitte mit Teil II buchen)
Dipl.-Psych. Sven Hanning

41

Kognitive Verhaltenstherapie der Körperdysmorphie Störung: State-of-the-Art
Dr. Fanny Dietel

42

Borderline und Mutter sein
M.Sc. Inga Kapteinat / M.Sc. Michelle Friese

43

Das "Ein-Personen-Rollenspiel" (EPR) als therapeutische Technik zur Umstrukturierung dysfunktionaler Schemaannahmen
M.Sc. Simon Tkotz

44

Achtsamkeit in der Psychotherapie – Mehr als nur ein Kalenderspruch!
Dipl.-Psych. Merle Lewer / M.Sc. Marius Reuter

45

Ambulante Behandlung von Psychosen
M.Sc. Phuong Mi Nguyen / M.Sc. Nils Ehrbar

WS 46 – 70, SO 22.10.23, 14:30 – 18:45 Uhr

46

Das Bonner Ressourcen Modell – Essenzen (m)einer Psychotherapie-Arbeit (von 1978 - heute)
Dipl.-Psych. Anne M. Lang

47

Persönlichkeitsstörungen verstehen und behandeln
Dr. Gregor Müller

48

Mitgeföhltsbasierte Interventionen & Loving Kindness Meditation
Dr. Johannes Graser

49

Psychotherapie bei komplexen Traumafolgen und Dissoziation
Prof. Dr. Dr. Thomas Schnell

50

Optimistisch den Ruhezustand meistern – Ein Stressbewältigungsprogramm für 60+ / Relevanz-Inhalte-Übungen
Prof. Dr. Konrad Reschke

51

Darstellung der Wirkweise von Pranayama in der Traumatherapie mit Hilfe von Netzwerk-basierten neurobiologischen Modellen. Aufzeigen von Problemen in der Anwendung. Praktische Übungen
Dipl.-Psych. Dietmar Mitzinger

52

Leitliniengerechte Diagnostik und Therapie von Autismus-Spektrum-Störungen bei Erwachsenen Teil II (bitte zusammen mit Teil I buchen)
Prof. Dr. Matthias Dose

53

Rassismus, Sexismen und andere Diskriminierungsformen in der Psychotherapie
M.Sc. Timo Slotta / Dr. Christina Schütteler

54

Das Rollenspiel in der Psychotherapie
Dr. Miriam Basilowski / Marco Janiel

55

Resilienz im Kindes- und Jugendalter und ihre Bedeutung für die weitere Entwicklung
Dr. Nikolaus Barth

56

Einsatz der JAY-App in der Verhaltenstherapie bei Störungen des Jugendalters
M.A. Laura Wähne / Johanna Schäfer

57

Transidentität. Implikationen für die Psychotherapie
Dipl.-Psych. Tim Alt

58

...und dann steche ich zu! – Exposition bei aggressiven und sexuellen Zwangsgedanken
Dipl.-Psych. Thomas Hillebrand

59

Psychotherapie bei Intelligenzminderung: diagnostische Besonderheiten & Anpassungen in der Einzeltherapie
Dipl.-Psych. Annika Kleischmann

60

Psychologische Behandlung von chronischen Schmerzstörungen
Dr. Jule Frettlöh

61

Skriptanalyse und therapeutische Strategien – woher die geheimen Lebenspläne kommen und wie sie veränderbar sind
Dipl.-Psych. Andreas Steiner

62

Prokrastination – Störungsbild, Diagnostik und Behandlung des pathologischen Aufschiebens
Dipl.-Psych. Stephan Förster

63

Komplementäre Beziehungsgestaltung in der Behandlung von KlientInnen mit narzisstischer Persönlichkeitsstörung
Dipl.-Psych. Luisa Postert

64

Imaginations- und phasenbasierte Behandlungsansätze bei der Posttraumatischen Belastungsstörung
Dr. Helen Niemeyer

65

Leichtigkeit trotz Schwere des Erlebens – Der Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen in Psychotherapie und Gesellschaft
Dipl.-Soz. Päd. Gunda Frey

66

Bedrohungsmanagement in der Psychotherapie II - Deeskalation und Eigensicherung (bitte zusammen mit Teil I buchen)
Dipl. Psych. Horia Fabini

67

PatientInnen mit Gedächtnisstörungen in der Psychotherapie
Dr. Volker Völzke / Prof. Dr. Boris Suchan

68

Ganz viel Wert: Selbstwerttherapie Teil II (bitte zusammen mit Teil I buchen)
Dipl.-Psych. Sven Hanning

69

Keine Panik bei Panik!
Prof. Dr. Jürgen Margraf

70

Neue, effiziente Behandlungsansätze bei situativen Ängsten und Spezifischen Phobien
Dr. Andre Wannemüller